



# Zeulner CSU Blättla



**Ausgabe:** August 2014

**Auflage:** 620 Stück

## Vorwort

Wir, der CSU-Ortsverband Marktzeuln, möchten sie liebe Bürger künftig über aktuelle Themen und News, sowie Aktionen rund um unser schönes Marktzeuln informieren. Diese Infobroschüre soll 2-3mal im Jahr erscheinen. Als Bürger „ärgern“ wir uns oft über die Politik – da viel Hintergrundwissen im „Hintergrund“ bleibt. Wir wollen eine gewisse Transparenz nach Außen projizieren und sie über Themen, welche speziell uns betreffen, so gut wie möglich informieren.

Gerne laden wir sie dazu auch auf unsere Homepage [www.csu-marktzeuln.de](http://www.csu-marktzeuln.de) ein. Dort werden sie noch schneller Infos über aktuelle Themen finden. Auch können sie uns dort ihre Meinung insbesondere Anregungen, Wünsche usw. mitteilen.

## **Bürgermeisterwahl**

Mit einer Überraschung hat die Amtszeit des neuen Marktzeulner Gemeinderats begonnen. Von der SPD wurde Frau Petra Niechziol und seitens der CSU Herr Erwin Grünbeck zur Wahl des zweiten Bürgermeisters vorgeschlagen. Das Gremium wählte Frau Petra Niechziol (SPD) in der konstituierenden Sitzung vom 06.05.2014 mit 9 Ja und 4 Nein Stimmen zur zweiten Bürgermeisterin. In der darauffolgenden Abstimmung zum 3. Bürgermeister wurde Hr. Erwin Grünbeck mit 12 von 13 Stimmen bestätigt und wird in der neuen Legislaturperiode Marktzeuln vertreten.



Der **CSU-Ortsverband** ist stetig an eine intakte Dorfgemeinschaft aller Vereine und Parteien interessiert. Wir wollen offen und mit Transparenz für das Gemeindewohl arbeiten – treu unserem Motto:

***„Unsere Marktgemeinde hat Zukunft  
– Zukunft braucht ein Miteinander“***

## **Wasserversorgung**

Am 23.06.2014 fand eine Informationsveranstaltung zum Thema „Wasserversorgung“ statt.

Damit die eigene Quelle in Oberreuth weiterhin betrieben werden kann, sind mehrere Maßnahmen dringend notwendig, was Kosten in Höhe von circa 2 Mio. Euro verursacht.

Alternativ wäre die Anbindung an die Fernwasserversorgung Oberfranken mit Kosten von ca. 1/2 Mio. Euro möglich. Hierzu wurden die Vor- und Nachteile aufgezeigt und welche Kosten auf die Bevölkerung zukommen würden.

Die CSU-Fraktion plädierte gleich zu Anfang der Überlegungen, dass hier die Bevölkerung rechtzeitig eingebunden werden muss, da dies eine Entscheidung von weitreichender Bedeutung ist.

Bei einer Umfrage votierten die Einwohner mit 366 Stimmen für den Anschluss an die FWO und mit 19 Stimmen für die Aufrechterhaltung der Eigenversorgung.



Die Entscheidung soll in der Gemeinderatsitzung am 5. August fallen. Das Ergebnis der Umfrage wird sich sicher im Beschluss des Gemeinderats niederschlagen.

Das Zeitfenster für die Maßnahmen bei Fremdwasser setzt man mit einem Jahr und bei der Sanierung der Eigenversorgung mit weniger als zwei Jahren an. Die Einwohner des Marktes Marktzeuln würden ein Jahr vorher einen Vorabbescheid erhalten, damit sie sich auf die Ausgabe vorbereiten können. Ratenzahlung sei möglich.